

Gemeinde Dassendorf

Öffentliche Niederschrift

Sitzung Nr. 35 / 2018 - 2023 der Gemeindevertretung Dassendorf

Sitzungstermin: Montag, 03.04.2023

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:47 Uhr

Ort, Raum: Mensa der Alfried-Otto-Schule, Bornweg 18, 21521 Dassendorf

Anwesend

Vorsitz

Martina Falkenberg

Mitglieder

Wolfgang Bober

Hauke Weber

Maret Brunnert

Carsten Dassau

Rolf Demme

Jürgen Fuchs

Jürgen Halsinger

Ulrich Hars

Marina Lamottke

Thomas Markert

Birte Marr

Helena Maria Minnemann-Sönnichsen

Dr. Albrecht Sakmann

Protokollführung

Josephine Kasper

Gäste

Karl-Alfred Missal

Dietmar Röske

Abwesend

Mitglieder

Wilfried Falkenberg

Brigitte Rehkopf

Walter von Below

Entschuldigt

Entschuldigt

Entschuldigt

Weitere Gäste:

Herr Knoop

Herr Lewiński

Tagesordnung:

Öffentlich

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
- 4 Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)
- 5 Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 28.02.2023
- 6 Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 - 2028
- 7 Anschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof der Gemeinde Dassendorf/ Ersatz für abgängiges Fahrzeug
- 8 Ecksweg
Hier: Festlegung Sanierungsumfang
- 9 Kita-Bedarf
hier: aktuelle Bedarfsplanung
- 10 Interessenbekundungsverfahren für einen möglichen Kita-Neubau
- 11 Tagespflege in Dassendorf
hier: Unterstützung durch die Gemeinde
- 12 Zeitlich begrenzte Aufstellung von Containern für Kinderbetreuung
- 13 Bericht aus den Ausschüssen
- 14 Bericht der Bürgermeisterin
- 15 Einwohnerfragestunde
- 16 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlich

- 18 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Protokoll:

Öffentlich

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Martina Falkenberg eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu TOP 3 Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung

Beschluss:

Es werden keine Änderungen/Ergänzungen zur Tagesordnung beantragt. Sie ist damit genehmigt und lautet wie vorstehend.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
14	14	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 4 Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Öffentlichkeit für den nichtöffentlich zu behandelnden Tagesordnungspunkt:

- TOP 17, Anfragen und Mitteilungen (nichtöffentlich),

auszuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)

14	14	0	0
----	----	---	---

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

**Zu TOP 5 Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der
Sitzung vom 28.02.2023**

Beschluss:

Es werden keine Änderungen/Ergänzungen der Niederschrift beantragt. Sie ist damit genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
14	14	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

**Zu TOP 6 Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 -
2028**

03/103/2023

Bürgermeisterin Martina Falkenberg erläutert die Vorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, folgende Personen für die Wahl der Schöffen vorzuschlagen:

Lfd. Nr.	Nachname	Vorname
1	Hecht	Mathias
2	Fischer-Maib	Christiane Ursula
3	Dr. Janke	Klaus
4		
5		

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
14	14	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

**Zu TOP 7 Anschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof der
Gemeinde Dassendorf/ Ersatz für abgängiges Fahr-**

03/107/2023

zeug

Bürgermeisterin Martina Falkenberg erläutert die Vorlage.

Gemeindevertreterin Maret Brunnert stellt Fragen zur Nachhaltigkeit der Beschaffung.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass zu diesem Tagesordnungspunkt, der anwesende Leiter des Bauhofs Herr Knoop Fragen beantworten kann.

Dieser erläutert, dass der zu beschaffende Traktor durch zahlreiche andere Bauhöfe in der Umgebung bereits genutzt wird und eine Fachwerkstatt vor Ort ist. Weiterhin können noch vorhandene Anbauten eines bereits abgängigen Traktors genutzt werden und müssen nicht neu beschafft werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Dassendorf beschließt die Neuanschaffung eines Traktors Deutz-Fahr Schlepper Typ 3050 als Ersatz für das abgängige Pritschenfahrzeug Jumper zum Preis von max. 40.500,00 €. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, den Auftrag nach erfolgten Vergabeverfahren an den wirtschaftlichsten Anbieter zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
14	14	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 8

Ecksweg

03/097/2023

Hier: Festlegung Sanierungsumfang

Bürgermeisterin Martina Falkenberg erläutert die Vorlage. Es werden Fragen zur genauen Lage der Baumaßnahmen gestellt. Dies wird von Bürgermeisterin Martina Falkenberg beantwortet.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dassendorf beschließt, die Erneuerung des Regenwasserkanals in der Straße Ecksweg, inklusive der Sanierung der Asphaltdeckschicht, auf voller Breite, im Bereich des zu erneuernden Entwässerungskanals bis einschl. der Anschlussfuge, ca. 10m hinter dem Baufeldende der Regenentwässerungsleitung, durchzuführen.

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, die notwendigen Aufträge zur Durchführung der Maßnahme, im Rahmen des Kleinleistungsvertrages, zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
-----------------	--------------	----------------	----------------

14	14	0	0
----	----	---	---

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 9	Kita-Bedarf	03/106/2023
	hier: aktuelle Bedarfsplanung	

Bürgermeisterin Martina Falkenberg erläutert die Vorlage. Es entsteht eine rege Diskussion über die Interpretation der vorgelegten Zahlen, der Deutung der enthaltenen Prognosen und der daraus zu ziehenden Schlüsse.

Im Gremium herrscht Einigkeit darüber, dass die vorliegenden Zahlen weiterhin die Schaffung einer weiteren Kita-Einrichtung im Ort rechtfertigen können. Es bleibe dabei jedoch zu beachten, dass Dassendorf als Standortgemeinde eine solche Einrichtung nicht allein mit Kindern dieses Wohnortes füllen werde – und somit eine Kostenregelung anzustreben sei, die sicherstelle, dass Dassendorf nicht (alleine) mögliche Defizit-Kosten (über die SQKM-Mittel hinaus) zu tragen habe.

Zu TOP 10	Interessenbekundungsverfahren für einen möglichen Kita-Neubau	03/108/2023
------------------	--	--------------------

Bürgermeisterin Martina Falkenberg erläutert die Vorlage. Sie berichtet von einem am 27.03.2023 stattgefundenen Termin mit der Landesplanung. Bei diesem wurde deutlich, dass die angedachte Fläche „Am Riesenbett“ auf keine positive Zustimmung stieß, da sich diese im Außenbereich befindet.

In der Zwischenzeit sind jedoch Erben einer Fläche am Bornweg an sie herangetreten, die diese grundsätzlich einer Nutzung zur Verfügung stellen würden. Bürgermeisterin Martina Falkenberg wird hier mit Zustimmung der Gemeindevertretung vertiefende Gespräche führen. Dieses Vorgehen findet von allen Fraktionen Zustimmung.

Gemeindevertreter Thomas Markert hat inhaltliche Fragen zum vorliegenden Entwurf des Interessenbekundungsverfahrens. Bürgermeisterin Martina Falkenberg erläutert, dass dies mit Beschluss der Gemeinde noch angepasst wird – insbesondere hinsichtlich der Nutzung einer nicht-gemeindeeigenen Fläche und der möglichen Errichtung des Gebäudes durch einen Investor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens, mit dem Ziel, einen Träger, für den Bau und Betrieb einer Kindertagesstätte zu finden.

Die Gemeindevertretung ermächtigt die Bürgermeisterin redaktionelle Änderungen am Interessenbekundungsverfahren vorzunehmen. Dazu zählt auch die Umformulierung auf eine nicht gemeindliche Fläche und eine mögliche Errichtung des Gebäudes durch einen Investor.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
14	14	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 11 Tagespflege in Dassendorf hier: Unterstützung durch die Gemeinde

03/110/2023

Bürgermeisterin Martina Falkenberg erläutert die Vorlage, sie betont, dass dies ein einmaliges Projekt im Kreis Herzogtum Lauenburg ist. Bisher hat sich keine Kommune an der Schaffung von Betreuungsplätzen in der Kindertagespflege in dieser Form beteiligt.

Gemeindevertreterin Maret Brunnert äußert sich zustimmend aber auch kritisch gegenüber den derzeitigen Betreuungszeiten. Frau Bürgermeisterin Falkenberg erläutert, dass die Tagesmütter grundsätzlich offen sind für die Verlängerung der Zeiten, wenn der Bedarf gegeben ist.

Gemeindevertreter Thomas Markert erläutert, dass hier schnell akuter Bedarf gedeckt werden kann. Eine Kindertageseinrichtung bedarf eines wesentlichen längeren Planungszeitraumes. Die vorgeschlagene Lösung empfindet er als pragmatisch.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Dassendorf beschließt, die Ansiedlung einer Kindertagespflege, in einer Privatimmobilie im Ecksweg, in der Gemeinde Dassendorf finanziell in Form eines monatlichen Mietzuschusses, gemäß Sachverhalt ab Mietvertragsbeginn bis Mietvertragsende (maximal 5 Jahre) zu unterstützen. Weiterhin trägt die Gemeinde die Kosten für die Renovierung der privat angemieteten Immobilie gemäß Sachverhalt.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
14	14	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 12 Zeitlich begrenzte Aufstellung von Containern für Kinderbetreuung

03/109/2023

Bürgermeisterin Martina Falkenberg erläutert die Vorlage. Es entsteht eine rege Diskussion in der sich zum Standort, der Machbarkeit, Kosten und Nachhaltigkeit ausgetauscht werden. Die Gemeindevertreter*innen einigen sich folgenden Beschluss zu fassen und den weiteren Verlauf abhängig von dem Interessenbekundungsverfahren

und der Bereitschaft möglicher Träger, zunächst 2 Gruppen in Containern zu betreiben, zu machen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Prüfung der Machbarkeit der Aufstellung einer Container Anlage für 2 Kitagruppen (1 U3; 1Ü3). Dafür soll der Standort östlicher Wendelweg zwischen TuS Vereinsheim und TuS Tennishalle auf bauliche und fachliche Voraussetzungen geprüft werden. Dabei sollen noch keine Gutachten in Auftrag gegeben werden.

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigt	Ja-Stimme(n)	Nein-Stimme(n)	Enthaltung(en)
14	14	0	0

Es liegen keine Ausschließungsgründe nach § 22 GO vor.

Zu TOP 13 Bericht aus den Ausschüssen

Bürgermeisterin Martina Falkenberg berichtet:

Amtsausschuss 02.03.2023: Torge Sommerkorn wurde vom Amtsausschuss als neuer Amtsdirektor des Amtes Hohe Elbgeest gewählt. Er tritt sein Amt nach Ablauf der Amtszeit von Frau Lehmann am 01.09.2023 an. Auf der Sitzung des AA am 25.04.2023 ist seine Ernennung und Vereidigung geplant.

Planungsausschuss 07.03.2023, Bauausschuss 22.03.2023: Auf entsprechende Niederschriften unter www.dassendorf.de (Politik/Sitzungskalender/Sitzungen) wird verwiesen.

Zu TOP 14 Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Martina Falkenberg berichtet:

1. Termin Landesplanung zur Ortsentwicklung / Standort Kita: Der Termin mit der Landesplanung, unter Teilnahme der Planungsabteilung des Kreises Herzogtum Lauenburg, mit der Gemeinde Dassendorf hat am 27. März 2023 stattgefunden. Ein abgestimmtes Protokoll liegt noch nicht vor. Es wurde über die Möglichkeit gesprochen, auf der gemeindeeigenen Fläche zwischen Kleingartenverein und „Am Riesenbett“ eine Kita zu errichten. Dieses Vorhaben würde von der Landesplanung kritisch gesehen, da es sich um einen „abgesetzten Außenbereich“ (Bundesrecht) handele. Die Landesplanung schließt eine Entwicklung von Flächen östlich der L 314 bei entsprechend plausibler Alternativenprüfung nicht grundsätzlich aus.
2. Mögliche Flächen für den Neubau einer Kita: Aus weiteren Gesprächen der Bürgermeisterin haben sich mögliche Flächen privater Eigentümer für einen Kita-Standort ergeben. Diese werden zunächst intern geprüft (siehe nicht öf-

fentlicher Bericht).

3. Öffentliche E-Ladesäule Parkplatz Sperberweg errichtet: Das eWerk-Sachsenwald hat die von der Gemeinde beauftragte Ladesäule errichtet. SH-Netz wurde bereits von der Verwaltung kontaktiert, damit die Säule möglichst umgehend in Betrieb gehen kann.
4. Fahrradbügel und Fahrradunterstände: Ca. 40 Fahrradbügel werden in Kürze an den entsprechend festgelegten Orten installiert. Auch der Standort der geplanten Fahrradunterstände an der Turnhalle und an der Haltestelle Sperberweg/Amt wurden festgelegt. Der Standort Haltestelle B 207 Richtung Schwarzenbek wird noch von der Verwaltung geprüft. Die Beschaffung wird in die Wege geleitet.
5. Straßensanierungen: Beauftragte Arbeiten konnten durchgeführt werden – z.B. Einfahrt Wulersweg/Kreuzhornweg. Die Arbeiten am Bornweg/L 314 (Kirche) werden in den Osterferien unter Sperrung des Bereiches Bornweg durchgeführt. Eine Verkehrsregelung (samt ÖPNV) ist vom Ordnungsamt in die Wege geleitet worden. Die vom Bauausschuss beschlossene Priorisierung der Arbeiten 2023 ist in einem Ortstermin mit Bürgermeisterin, Bauausschuss-Vorsitzendem, Bauamt und beauftragter Firma konkretisiert worden. Als oberste Priorität wurde ein Abschnitt am Bornweg (zwischen Flachsthumweg und Am Wendel) aufgenommen, wenn dieser im Zuge der in den Osterferien geplanten Arbeiten (s.o.) mit durchgeführt werden kann. Darüber hinaus wurden u.a. weite Teile des Friedrichruher Weges zwischen Hasenwinkel und Bornweg aufgenommen, sowie der Einfahrtbereich Bargkoppel/Steinberg. Die beauftragte Firma wird Kostenvoranschläge zukommen lassen, aufgrund derer dann der Umfang der Arbeiten festgelegt wird.
6. Baustelleninformation der Schleswig-Holstein Netz AG: Die SH-Netz hat die Gemeinde über verschiedene Arbeiten an Trafostationen und Kabeltrassen informiert (siehe Fraktionsfach „Bauausschuss“).
7. Energieberatung für Liegenschaften des Amtes und der Gemeinden: Die Gremien des Amtes hatten sich für die Schaffung einer solchen Stelle des Energieberaters ausgesprochen. Fördermittel sollten dafür genutzt werden. Im Haushalt des Amtes Hohe Elbgeest ist die Stelle berücksichtigt. Wenn sie besetzt wird, konnte das Amt bisher nicht mitteilen. Die Gemeinde Dassendorf steht dazu weiter in Klärung, da hohes Interesse an einer energetischen Überprüfung der Liegenschaften und dem Aufzeigen von energetisch sinnvollen Möglichkeiten besteht.
8. Landesweite Briefaktion zu höherer Kostenbeteiligung des Landes an der Schulsozialarbeit: Die Gemeinde Dassendorf hat sich (genauso wie der Schulverband) an dieser Aktion beteiligt.
9. Schulentwicklungsplanung Gemeinde Wentorf: Mitte Januar war die Planung in der Bürgermeister-Dienstversammlung vorgestellt worden. Nun ist sie öffentlich einsehbar auf der Internetseite der Gemeinde Wentorf (<https://www.wentorf.de/Rathaus/Gutachten/>). Für die Aufnahme von Dassendorfer Schülerinnen und Schülern in Wentorf ergeben sich dabei keine Hinweise auf Einschränkungen.
10. Förderung von Jugendarbeit: Die Gemeinde Dassendorf beteiligt sich seit Jahren an Ausfahrten Dassendorfer Jugendlicher (pro Kopf/Tag 5 Euro). Dies führt nun zu einem weiteren Vorteil der örtlichen Träger: In Gemeinden, die

solche Fahrten schon mit mindestens 2 Euro pro Kopf/Tag unterstützen, erhöht der Kreis nun seine diesbezügliche Förderung für örtliche Träger (Jugendfeuerwehr, Sportverein, Ev. Kirch, OKJA) von 6 auf 10 Euro pro Kopf/Tag. Hintergrund sind die aktuellen Teuerungen (der Tagessatz mit Vollverpflegung liegt in Jugendherbergen und Schullandheimen inzwischen bei 40 bis 45 Euro pro Person).

11. Aufhebung 50 km/h Dassendorfer Kreuz: Durch den Hinweis einer Fahrschule war aufgedeckt worden, dass es am Dassendorfer Kreuz eine unklare Beschilderung in Richtung Hohenhorn gab: Fahrzeuge, die von der B207 nach Hohenhorn fahren, dürfen dies mit max. 100 km/h tun. Auf der L 314 galt bisher dort eine Beschränkung auf 50 km/h. Aufgrund dieser Unklarheit war ein Fahrschüler durch seine Prüfung gefallen. Der Landesbetrieb reagierte sofort mit dem Aufstellen eines „50 km/h- aufgehoben“- Schildes an der L 314 (Haltestelle Sperberweg Richtung Geesthacht), um Gleichheit zu der Situation entlang der B 207 herzustellen. Die Verkehrsaufsicht des Kreises prüft nun, ob das „50 km/h-aufgehoben“-Schild zugunsten einer Verlagerung des Ortsschildes (derzeit zwischen Friedhof und Kirche) entfernt werden könnte. – Der Effekt bliebe jedoch derselbe. Auf die Nachfrage, weshalb man mit bis zu 100 km/h über das Dassendorfer Kreuz fahren dürfe, weist die Verkehrsaufsicht auf die StVO hin. Demnach liegt am Dassendorfer Kreuz keine sogenannte „Ortslage“ vor, die eine Geschwindigkeitsbegrenzung möglich machen würde. Eine Ortslage herrscht dort vor, wo mindestens auf einer Seite der Straße durchgehende Bebauung gegeben ist. Das ist entlang der L 314 nur bis zum Amt Hohe Elbgeest der Fall. Rewe-Markt und Gewerbe südlich der Kreuzung gelten dafür laut Verkehrsaufsicht nicht.
12. Gasbeschaffung 2024: Seit Januar 2023 wird der Gasbedarf der Gemeinde Dassendorf durch eine Vereinbarung mit dem Gas- und Wärmedienst Börnsen (GWB) gedeckt. Die GWB ist die Eigengesellschaft der Gemeinde Börnsen. Nachdem die Bündelausschreibung erfolglos geblieben war, hatte die GWB einen Sondertarif gebildet, der die Versorgungssicherheit gewährleistet hat. Dieser Sondertarif gilt für 2023. Ab 2024 müssen neue Verträge geschlossen werden. Die Verwaltung ist beauftragt, diesbezüglich entsprechende Vorbereitungen zu treffen.
13. Betreuung DassendorfAPP: Auf die Ausschreibung gab es ausschließlich eine Bewerbung aus Süddeutschland, die für die Tätigkeit nicht in Frage kam. Daher ist die Stelle nicht besetzt worden. Gemeindevertreter und Projektleiter Wolfgang Bober wird sich weiterhin ehrenamtlich um die Betreuung der DassendorfAPP kümmern. Mit Ablauf der Förderung des Projektes im Herbst 2023 ist dafür eine Regelung zu finden.
14. Baumkataster/Baumprüfung: Ende April/Mai wird eine fachkundige Baumprüfung öffentlicher Bäume mit Fortschreibung des Baumkatasters durchgeführt. Einige auffällige Bäume, die Bürger*innen und Bürgermeisterin aufgefallen waren, wurden dafür darüber hinaus explizit gemeldet. Wenn es weitere Hinweise gibt, bitte bei der Gemeinde melden.
15. Ortsumgehung Geesthacht: Die Planungsunterlagen der 2. Planänderung werden in der Zeit vom 20.03.2023 bis 19.04.2023 zur Einsichtnahme im Amt Hohe Elbgeest ausliegen und sind in diesem Zeitraum auch digital einsehbar unter <https://planfeststellung.bob-sh.de/plan/a25-b5-ortsumgehung->

geesthacht.

16. Kommunalpolitisches Frauennetzwerk Herzogtum Lauenburg: („Kopf“) hat sein Kursangebot für 2023 vorgestellt. Den Fraktionen ist es bereits zugewandt. Entsprechende Flyer werden ausgelegt. Weitere Infos unter www.kopf-rz.de
17. Hochstand L314/Müssenweg (Anfrage GV März): Nach Rücksprache der Bürgermeisterin mit dem zuständigen Jagdpächter hat dieser den von Fremden zerstörten Hochstand umgehend beseitigt.
18. Einweihung der Jugendfläche: Am Gründonnerstag, den 6. April 2023 um 16 Uhr wird die Jugendfläche an der B 207 öffentlich eingeweiht. Letzte Arbeiten werden derzeit ausgeführt und die Fläche vor Freigabe von der DEKRA geprüft. In einem Ortstermin mit der Gemeinde wurden Restarbeiten festgelegt.
19. Kommunalwahl am 14. Mai 2023:
 - Gemeindevwahlausschuss hat getagt und die Wahlvorschläge geprüft. In Dassendorf werden zur Kommunalwahl CDU, SPD und „WIR für Dassendorf“ antreten. Die entsprechenden Wahllisten und Direktkandidatinnen und Direktkandidaten sind unter www.dassendorf.de unter „Aktuelles/Amtliche Bekanntmachungen“ einsehbar.
 - Wahlhelfende werden gesucht: Interessierte können sich bitte im Ordnungsamt melden: (Frau Böckmann: 990-311)
20. Verbrennen von Grünschnitt verboten: Insbesondere im Hinblick auf bevorstehende Osterfeuer ist darauf hinzuweisen, dass „Brauchtumsfeuer“ zwar grundsätzlich erlaubt sind, dass das Verbrennen von Grünschnitt und behandeltem Holz etc. jedoch verboten ist. Es ist ausschließlich das Verbrennen von „sauberem“, abgelagerten Holz erlaubt. Es ist darauf zu achten, dass das gelagerte Holz vor In-Brand-Setzung umgelagert wird, um keine nistenden Vögel oder andere Tiere zu gefährden. Bitte beachten Sie auch die Hinweise des Ordnungsamtes dazu unter www.amt-hohe-elbgeest.de.
Im Hinblick auf den Umweltschutz ist es wünschenswert, auf private Brauchtumsfeuer zu verzichten. Das gemeinschaftliche Osterfeuer – ausgerichtet von der Freiwilligen Feuerwehr Dassendorf am Ostersonntag – bietet Gelegenheit, einer gemeinschaftlichen Zusammenkunft. Die Freiwillige Feuerwehr achtet dabei auf die oben genannten Vorgaben im Hinblick auf den Umweltschutz. Auch wenn keine Genehmigung erforderlich ist, sollten Sie ihr Osterfeuer anmelden, wenn es die Größe einer Feuerschale überschreitet. Dies können Sie beim Ordnungsamt unter der Telefonnummer 04104/990-0 oder unter ordnung@amt-hohe-elbgeest.de machen. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung den genauen Ort, das Datum und die geplante Uhrzeit Ihres Osterfeuers sowie eine Telefonnummer des oder der Verantwortlichen an.

Termine:

Planungsausschuss 24.04.2023

Einwohnerversammlung 2. Mai 2023 (sollten bis dahin Beratungspunkte für eine weitere GV notwendig sein, werden diese als GV-Teil vor die Einwohnerversammlung gelegt.). Als Themen für die Einwohnerversammlung sind bisher geplant: erste Konzeptstudie zur Entwicklung der Sportstätten am Wendelweg, Veröffentlichungen von Bauleitplanungen und DassendorfAPP auf der Gemeindefree website.

Zu TOP 15 Einwohnerfragestunde

Folgende Fragen werden gestellt:

- a) Ein Bürger erkundigt sich nach dem Standort der Containerwohnanlage. Bürgermeisterin Falkenberg erläutert den derzeitigen Planungsstand und verweist an den Amtsausschuss, da es sich hierbei um ein Vorhaben des Amtes und nicht der Gemeinde handelt.
- b) Gemeindevertreterin Maret Brunnert erkundigt sich nach dem Baufortschritt der Jugendfläche. Bürgermeisterin Martina Falkenberg erläutert, dass sich der Bau in der Endphase befindet, die Eröffnung ist für den 06.04.2023 geplant.

Zu TOP 16 Anfragen und Mitteilungen

Es werden keine Anfragen und Mitteilungen gestellt.

Öffentlich

Zu TOP 18 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden im nichtöffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst.

Vorsitz

Protokollführung